

7/2

193

Biel, den 5. Dezember 1928.

An den Obermaschineningenieur G/D

B e r n .

Die gegenwärtigen Obliegenheiten des Magazin-Ausläufers (Stundenlöhner II.Kl.) Fuchs Ulrich sind im Besonderen: Zurüsten der Materiallieferungen auf Mag.Rechnung der Werkstätten & der Depots & Nachführung der betreffenden Fachkarten. Eingangskontrolle der von auswärts gelieferten Materialien, deren Lagerung & Nachführung der entsprechenden Lagerkarten. Verteilung der Reparaturgegenstände für die Lok.Abtteilung gemäss Weisung des Auftragsbureaus & Zurüsten der kouranten Ersatzstücke an Hand der Materialgutscheine des Auftragsbureaus.

Fuchs ist zuverlässig, gewissenhaft und arbeitstätig.

Gestützt auf Vorstehendes stellen wir den

## A n t r a g :

Ernenennung des Magazinausläufers Fuchs Ulrich zum Magazininghilfen der Werkstätte Biel auf 1. Januar 1929.

Der Jahresgehalt wird vorgeschlagen :

158.9 X 2440 =	Fr. 3877.16	3880.-
Beförderungszulage 24.Kl.	107.-	120.-
Aufrundung	15.84	
	<u>Fr. 4000.-.</u>	4000

- 2 -

Der Werkstätte-Vorstand :

Biel, den 10. Dezember 1928.

18

Tit. Kreispostdirektion

Z ü r i c h .Ad Ihre Anfrage No. 9280 vom 7. Dez. 28.

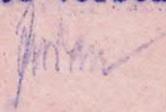
██████████ war vom 18. Aug. 1924 bis 12. Febr. 1927 bei uns als Handlanger beschäftigt. Anfänglich waren wir mit seinen Leistungen & Verhalten sehr zufrieden. Später liessen die Leistungen nach, sein Verhalten gegenüber den Vorgesetzten & Mitarbeitern führte zu verschiedenen Beanstandungen, sodass wir ihm nahe legten, die Kündigung einzureichen.

Wir hatten den Eindruck, dass G. in etwas lockerer Gesellschaft auf Abwege geriet & über seine Verdienstverhältnisse hinaus lebte.

Ueber seinen Gesundheitszustand ist uns nichts nachteiliges bekannt.

Hochachtend,

Der Werkstätte-Vorstand :



*Schlichte Funktion an die Kasse Hg Künzle  
abgegeben  
10. 12. 28.*